



**Bachelorstudium
Vergleichende
Literaturwissenschaft**

Wintersemester 2015/16

Informationen zur Zulassung und zur
Studieneingangs- und Orientierungsphase

Stand der Information: 03.07.2015

Dieses Informationsblatt wird laufend durch
weitere Angaben ergänzt (Prüfungstermine,
Anmeldefristen, Kontaktdaten, etc.).

Weitere Informationen zum Inhalt des
Studiums finden Sie auf der Website des
StudienServiceCenters.

[Studienplan](#)

Herzlich willkommen an der Universität Wien!

Wir freuen uns, dass Sie sich für eines unserer rund 190 Studien interessieren!

Wenn Sie an der 1365 gegründeten Universität Wien studieren, sind Sie eine/r von ca. 92.500 Studierenden an der ältesten Universität im deutschen Sprachraum. 6.700 WissenschaftlerInnen ermöglichen Studierenden der Universität Wien die wissenschaftliche Berufsvorbildung an der größten Lehr- und Forschungseinrichtung Österreichs bzw. einer der größten Universitäten Mitteleuropas.

Auf den folgenden Seiten erfahren Sie alles Wissenswerte zum Studienbeginn und zur **Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP)** im **Bachelorstudium Vergleichende Literaturwissenschaft**.

Studienziel und Qualifikationsprofil

Die Vergleichende Literaturwissenschaft untersucht literarische Werke, Gattungen oder stilistischer Strömungen über sprachliche und kulturelle Grenzen hinweg sowie ihre Beziehungen zu anderen künstlerischen Phänomenen, insbesondere zu Musik, Bildender Kunst und Film. Als Grundlage für die Erforschung der Beziehungen und Transfers zwischen den Literaturen bzw. zwischen Literatur und anderen Künsten dient ihre theoretische Reflexion (z. B. Rezeptionsästhetik, Intertextualität, Postcolonial Studies) sowie die Analyse der Rolle der an der Vermittlung beteiligten Institutionen (z. B. Buchhandel, Zeitschriften und neue Medien). Im Studium der Vergleichenden Literaturwissenschaft wird breites kulturhistorisches Grundlagenwissen erworben, und insbesondere die Fähigkeit, literarische Texte und andere Kunstformen aus ihren historischen und kulturellen Entstehungsbedingungen, aber auch aus Landes- und Sprachgrenzen überschreitenden Zusammenhängen heraus zu analysieren und kritisch zu bewerten. Die Studierenden erlernen die Recherchetechniken, unter Einschluss der neuen Medien, die zur Lösung von komparatistischen literatur- bzw. kulturhistorischen Fragestellungen befähigen. Als Grundlage dafür werden spezifische Kenntnisse in zwei lebenden Fremdsprachen erworben bzw. intensiviert.

1. Information, Erstanmeldung und Zulassung zum Studium

Informationen zur
Zulassungs- und Nachfrist
[http://studentpoint.univie.ac.at/
wichtige-fristen](http://studentpoint.univie.ac.at/wichtige-fristen)

Bei Fragen zur (Erst-)Anmeldung und zur
Zulassung wenden Sie sich bitte an

**student
POINT**

Student Point
Universität Wien
Universitätsring 1,
Hof IV, Stiege 6,
1010 Wien

studentpoint@univie.ac.at
<http://studentpoint.univie.ac.at>

T +43-1-4277-106 00

Informieren Sie sich über das Studienangebot der Universität Wien
bei Student Point, der Informationsstelle für Studierende
<http://studentpoint.univie.ac.at/studienangebot>

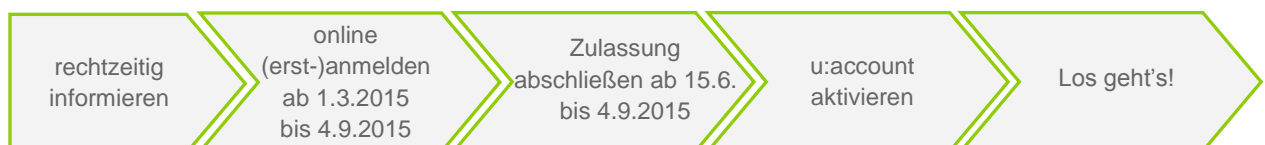
Wenn Sie sich für ein Studium entschieden haben,
erledigen Sie die folgenden Schritte:

<p>Wenn Sie noch nie an der Universität Wien studiert haben, dann...</p> <ol style="list-style-type: none">1. melden Sie sich zwischen 1. März 2015 und 4. September 2015 online an https://erstanmeldung.univie.ac.at2. informieren Sie sich auf der Website von Student Point über die Unterlagen, die Sie bei der Zulassung brauchen http://studentpoint.univie.ac.at/zulassung3. kommen Sie vom 15. Juni bis zum 4. September 2015 persönlich in die Studienzulassung, Hauptgebäude der Universität Wien (1010 Wien, Universitätsring 1)4. aktivieren Sie Ihren u:account https://www.univie.ac.at/ZID/uaccount-anmeldung/5. melden Sie sich für die Lehrveranstaltungen der STEOP in U:SPACE an https://uspace.univie.ac.at	<p>Wenn Sie bereits an der Universität Wien studiert haben oder studieren und ein weiteres Studium beginnen wollen, dann...</p> <ol style="list-style-type: none">1. informieren Sie sich auf der Website von Student Point über die Unterlagen, die Sie bei der Zulassung brauchen http://studentpoint.univie.ac.at/zulassung2. kommen Sie vom 15. Juni bis zum 4. September 2015 persönlich in die Studienzulassung, Hauptgebäude der Universität Wien (1010 Wien, Universitätsring 1)3. melden Sie sich für Lehrveranstaltungen der STEOP in U:SPACE an https://uspace.univie.ac.at
---	--

Das Wintersemester 2015/16 beginnt am 1. Oktober 2015!

Ohne Zulassung können Sie sich nicht zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen anmelden! Erst wenn diese Schritte erledigt sind, können Sie mit dem Studium beginnen.

Die Schritte im Überblick:



2. Ihre AnsprechpartnerInnen bei Fragen zum Studium Vergleichende Literaturwissenschaft

Die Studienprogrammleitung informiert Sie über die Planung des ersten Semesters und beantwortet Ihre Fragen zum Studium.

Nach der Erstanmeldung und der Zulassung zum Studium bis zum 4. September 2015 sowie der Aktivierung des u:accounts steht dem Studium nichts mehr im Wege.

Während des Studiums ist das Team der Studienprogrammleitung Vergleichende Literaturwissenschaft Ihr zentraler Ansprechpartner in allen organisatorischen und rechtlichen Fragen. Die MitarbeiterInnen der StudienServiceStelle Vergleichende Literaturwissenschaft stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Wenn Sie Fragen zum Studium, zum Studienablauf oder zur Planung des Semesters haben, wenden Sie sich bitte an:

StudienServiceStelle Vergleichende Literaturwissenschaft

Universität Wien
Abteilung für Vergleichende Literaturwissenschaft
Sensengasse 3a, 5. Stock, Tür 5.05
1090 Wien

komparatistik@univie.ac.at

<http://complit.univie.ac.at/die-abteilung/studienservicestelle/>

T+ 43-1-4277-43071

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 10.00-12.00, Donnerstag 15.00-18.30 Uhr

2.1 Mentoring/Tutoring

Zu einigen Lehrveranstaltungen finden begleitende Tutorien statt. Informationen dazu finden Sie im Vorlesungsverzeichnis.

2.2 Studienvertretung

Studienvertretung Vergleichende Literaturwissenschaft Universität Wien
Sensengasse 3a, 1. Stock
1090 Wien

igkomp@bagru.at

<http://www.univie.ac.at/strv-komparatistik>

T+ 43-1-43075 (zu den Journdienstzeiten)

3. Der Ablauf des ersten Semesters

Detaillierte Informationen zur STEOP
<http://studentpoint.univie.ac.at/steop>

Aktivierung des u:accounts
<https://www.univie.ac.at/ZID/uaccount-anmeldung/>

Informationen zur Nutzung des U:SPACE-
Anmeldesystems
und Eingabehilfen
<http://studentpoint.univie.ac.at/anmeldesystem>

Zu den Anmeldefristen
<http://studentpoint.univie.ac.at/anmeldefristen>

3.1 Die Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP)

Zu Beginn von Bachelor-, Lehramts- und Diplomstudien ist die Studieneingangs- und Orientierungsphase zu absolvieren. Die STEOP ermöglicht einen Einblick in das Studium und klärt über Studieninhalte und Anforderungen auf. Nach Abschluss der STEOP dürfen Sie weitere Lehrveranstaltungen und Prüfungen des Studiums absolvieren.

Prüfungen der STEOP

- Die Prüfungen der STEOP sollten Sie im ersten Semester absolvieren.
- Erst wenn Sie alle Prüfungen der STEOP positiv bestanden haben, können Sie weitere Lehrveranstaltungen und Prüfungen des Studiums Vergleichende Literaturwissenschaft absolvieren.
- Die Prüfungen der STEOP dürfen Sie zweimal wiederholen.
- Alle Prüfungstermine werden so angesetzt, dass Sie nach erfolgreichem Abschluss der STEOP im nächsten Semester weiterstudieren können (siehe Punkt 3.1.2 Module der STEOP).

3.1.1 Anmeldung zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen der STEOP

Um an den Lehrveranstaltungen und Prüfungen der STEOP teilnehmen zu können, müssen Sie sich zuerst in U:SPACE dafür anmelden. Eine Anmeldung ist nur innerhalb der Anmeldefrist möglich. Für die Nutzung des U:SPACE-Anmeldesystems muss Ihr u:account aktiviert sein!

3.1.2 Module der STEOP

Das Bachelorstudium Vergleichende Literaturwissenschaft besteht aus **Modulen**, die sich aus mehreren Lehrveranstaltungen und Prüfungen zusammensetzen. Diese haben einen **ECTS-Wert**, der den durchschnittlichen Zeitaufwand für die erfolgreiche Absolvierung ausdrückt (1 ECTS = 25 Stunden). In dieser Zeit ist neben der Dauer der Lehrveranstaltung auch die Zeit für das kontinuierliche Mitlernen und die Prüfungsvorbereitung einberechnet.

Die STEOP Vergleichende Literaturwissenschaft besteht aus folgenden Modulen: Modul 1a „Einführung in das Fach“ und Modul 1b „Literaturwissenschaftliche Arbeitstechniken“. Im Rahmen der STEOP sind 15 ECTS-Punkte zu absolvieren und 2 Prüfungen abzulegen

Modul 1a: Einführung in das Fach (10 ECTS)

Teilnahmevoraussetzung	keine
Modulziele	Die Studierenden gewinnen einen Überblick über die grundlegenden Fragen der Literaturwissenschaft, ihre Methoden und Terminologie, die Grundlagen für das wissenschaftliche Arbeiten und die Analyse literarischer Texte sowie darauf aufbauend über die wichtigsten Arbeitsgebiete der Vergleichenden Literaturwissenschaft (Rezeptions- und Übersetzungsforschung, Intertextualität u. a.).
Modulstruktur An- und Abmeldung über https://uspace.univie.ac.at	Für das Modul „Einführung in das Fach“ (10 ECTS) werden folgende zwei unterstützende Lehrveranstaltungen angeboten: Allgemeine Literaturwissenschaft (VO, 2 SSt.) Vergleichende Literaturwissenschaft (VO, 2 SSt.) Anmeldefrist: 01.09.2015 08.00 Uhr – 13.12.2015 23.00 Uhr
Leistungsnachweis	Schriftliche Modulprüfung (10 ECTS) Dauer: 90 Minuten 1. Teil: Allgemeine Literaturwissenschaft Stoffumfang, Literaturhinweise: Wissenschaftliches Arbeiten; Stellung der Philologien; Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft; Instrumente und Hilfsmittel; Terminologie; Historische und soziale Aspekte der Kulturwissenschaften; AutorInnen, Texte und LeserInnen; Literaturgeschichtsschreibung; Literatur als Sprachgestaltung (Rhetorik, Stilistik, Poetik); Ideengeschichte; Überblick über Methoden der Literaturwissenschaft. 2. Teil: Vergleichende Literaturwissenschaft Stoffumfang, Literaturhinweise: Epochen und Periodisierung in der Literaturgeschichte; Stoffe und Motive; Rezeptions- und Einflussforschung; Kulturtransferforschung; Gattungsfragen; Hoch- und Trivilliteratur; Literaturtheorie(n), Literarische Übersetzung; Imagologie; Intertextualität; Intermedialität; Typen des Vergleichs. Die Prüfungstermine umfassen jeweils beide Teile. Prüfungstermine Wintersemester 2015/16: 1. Termin: Mo 14.12.2015, 15.00-16.30 Uhr, Ort: Hs. 7 (Hauptgebäude) Anmeldefrist: 30.11.-11.12.2015 Abmeldefrist: bis 11.12.2015 2. Termin: Mo 18.01.2016, 15.00-16.30 Uhr, Ort: Hs. 7 (Hauptgebäude) Anmeldefrist: 04.01.-15.01.2016 Abmeldefrist: bis 15.01.2016 PrüferInnen: Dr. Stefan Kutzenberger, Dr. Daniel Syrový

Modul 1b: Literaturwissenschaftliche Arbeitstechniken (5 ECTS)

Teilnahmevoraussetzung	keine
Modulziele	In diesem Modul erwerben die Studierenden bibliographisches Grundwissen auf dem Gebiet der wichtigsten Nationalliteraturen und der Vergleichenden Literaturwissenschaft einschließlich elektronisch verfügbarer Hilfsmittel, Kenntnisse für die Benützung bibliothekarischer Einrichtungen und Archive sowie Fähigkeiten im Umgang mit literarhistorischen Dokumenten. Ferner werden Anleitungen zum Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten vermittelt
Modulstruktur An- und Abmeldung über https://uspace.univie.ac.at	Für das Modul „Literaturwissenschaftliche Arbeitstechniken“ (5 ECTS-Punkte) wird folgende Lehrveranstaltung angeboten: Literaturwissenschaftliche Recherche I (UE, 2 SSt./5 ECTS-Punkte) Anmeldefrist: 01.09.2015 08.00 Uhr – 24.09.2015 23:59 Uhr Abmeldefrist: 31.10.2015
Leistungsnachweis	Kombinierte Modulprüfung , bestehend aus (a) einer schriftlichen Abschlussprüfung und (b) der erfolgreichen Absolvierung der Übung. a) Schriftliche Abschlussprüfung Dauer: 90 Minuten Stoffumfang, Literaturhinweise: Benützung von Bibliotheken; Materialbeschaffung und Suchstrategien; Bibliographien und andere Nachschlagewerke; Benützung elektronischer Hilfsmittel (CD-ROMs); Internetrecherche (Datenbanken); Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten: Gliederung, Aufbau, Form und Inhalt, Literaturverzeichnisse, Fußnoten, Zitieren und Paraphrasieren, angemessene Sprache und Stilistik. Über die elearning-Plattform werden Materialien zur Verfügung gestellt, die zur Vorbereitung der Mitarbeit, dem Verfassen der Hausarbeiten und zur Vorbereitung auf die schriftliche Abschlussprüfung dienen. Prüfungstermine: 1. Termin: Do, 14. 01.2016, 18.30-20.00 HS 7 (Hauptgebäude) Anmeldefrist: 31.12.2015-12.01.2016 (Abmeldefrist: bis 12.01.2016) 2. Termin: Do, 28. 01.2016, 18.30-20.00 HS 7 (Hauptgebäude) Anmeldefrist: 14.01.-26.01.2016 (Abmeldefrist: bis 26.01.2016) PrüferInnen: Dr. Julia Danielczyk, Mag.Paul Ferstl, Dr. Michael Gugler, Mag. Florian Müller b) Leistungen innerhalb der Lehrveranstaltung Übergreifende Beurteilungskriterien: Kleinere Hausarbeiten, Mitarbeit z. B. in Form von Referaten Art und Gewichtung der einzelnen Teilleistungen: 50 % schriftliche Abschlussprüfung, 50 % Leistungen innerhalb der Lehrveranstaltung

3.2 Weitere Prüfungen im ersten Semester

Außer der StEOP können im ersten Semester Vorlesungen aus dem Angebot der Studienrichtung Vergleichende Literaturwissenschaft für die Module 3, 4, 5 und 10, passende Vorlesungen anderer Studienrichtungen für die Module 6, 8 und 9 sowie Vorlesungen für die Erweiterungscurricula besucht werden. Prüfungen darüber können jedoch erst nach absolvierter StEOP abgelegt werden.

4. Nach der Studieneingangs- und Orientierungsphase

Detaillierte Informationen zur STEOP
<http://studentpoint.univie.ac.at/steop>

Nach positivem Abschluss der STEOP

Wenn Sie alle Prüfungen der STEOP positiv absolviert haben, können Sie weitere Lehrveranstaltungen des Studiums besuchen und absolvieren.

Nach negativem Abschluss der STEOP

Sollte der dritte Prüfungsantritt negativ sein, verlieren Sie die Zulassung und werden automatisch vom Studium Vergleichende Literaturwissenschaft abgemeldet. Eine Zulassung zum Studium Vergleichende Literaturwissenschaft ist dann erst wieder im drittfolgenden Semester nach der Abmeldung möglich.

Nach der erneuten Zulassung stehen Ihnen wieder drei Prüfungsantritte in der STEOP zur Verfügung.

4.1 Meldung der Fortsetzung

Als StudentIn einer Universität müssen Sie jedes Semester innerhalb der Zulassungsfrist den Studien-/ÖH-Beitrag (inkl. Versicherung) einzahlen. Den zu zahlenden Betrag und die Zahlungsmöglichkeiten finden Sie in U:SPACE unter "*Studien-/ÖH-Beitrag*". Erst mit der Einzahlung melden Sie die Fortsetzung Ihres Studiums für das nächste Semester und sind auch im folgenden Semester StudentIn der Universität Wien!

Informationen zu den Zulassungsfristen
<http://studentpoint.univie.ac.at/wichtige-fristen>

U:SPACE
<https://uspace.univie.ac.at>

Informationen zur Einzahlung
<http://studentpoint.univie.ac.at/einzahlung>

4.1.2 Anmeldung zu Lehrveranstaltungen des zweiten Semesters

Informationen zur Nutzung des U:SPACE-Anmeldesystems und Eingabehilfen
<http://studentpoint.univie.ac.at/anmeldesystem>

Zu den Anmeldefristen
<http://studentpoint.univie.ac.at/anmeldefristen>

Aufbau des Studiums und vorgeschlagener Pfad durch das Studium

Der folgende Vorschlag ist eine **unverbindliche Empfehlung**, wie Sie das Studium in der Mindeststudiendauer absolvieren können. Er zeigt Ihnen auch, welche Prüfungen in einer bestimmten Reihenfolge absolviert werden müssen, um Verzögerungen im Studium zu vermeiden.

1. Studienjahr:

Studieneingangs- und Orientierungsphase (15 ECTS-Punkte), Modul 2 (5 ECTS-Punkte), Modul 3 (10 ECTS-Punkte), Modul 6 (15 ECTS-Punkte), Erweiterungscurriculum (15 ECTS-Punkte)

2. Studienjahr:

Modul 4 (15 ECTS-Punkte), Modul 5 (15 ECTS-Punkte), Modul 7 (15 ECTS-Punkte), Erweiterungscurriculum (15 ECTS-Punkte)

3. Studienjahr:

Wahlmodulgruppe (15 ECTS-Punkte), Modul 11 (15 ECTS-Punkte), Erweiterungscurriculum (30 ECTS-Punkte)

Selbstverständlich können manche Module auf mehrere Studienjahre verteilt absolviert werden; da das Angebot von Semester zu Semester leicht variiert, wird das sogar immer wieder notwendig sein. Zum Beispiel empfiehlt es sich, mit der Wahlmodulgruppe bereits zu einem früheren Zeitpunkt zu beginnen, im 3. Jahr muss sie dann abgeschlossen sein.

Impressum:

Universität Wien, 2015
Studienprogrammleitung 13 -
Vergleichende Literaturwissenschaft
Sensengasse 3a, 5. Stock, 1090 Wien
Website: <http://spl.univie.ac.at/spl13>